

PRESSEMELDUNG
16.05.2017

Dr. Klaus Freyer
Referent
Public Relations
Schloßstraße 11
07545 Gera
Telefon: 03 65 / 82 20-1 51
Fax: 03 65 / 82 20-1 59
E-mail: klaus.freyer
@spk-gera-greiz.de

Sicheres Online-Banking versus Cyberkriminalität

Aktuelles Unternehmerforum der Sparkasse Gera-Greiz stößt auf großes Interesse.

“Online-Banking in Zeiten wachsender Internet-Kriminalität“ hieß das übergreifende Thema auf dem diesjährigen Unternehmerforum der Sparkasse Gera-Greiz. Etwa 60 Geschäftsführer, Führungskräfte und IT-Verantwortliche aus regionalen Unternehmen nahmen gemeinsam mit ihren Sparkassenberatern und dem E-Business-Team daran teil.

Vorstandsvorsitzender Markus Morbach stellte heraus, dass es der Sparkasse um den präventiven Schutz der Unternehmen gehe, „damit Phishing-Attacken und Identitätsdiebe erfolglos bleiben“. Es gelte, möglichst jeden Schadensfall zu vermeiden.

Axel Bitzer (Euler Hermes) und Ralf Stegmann vom Thüringer Verfassungsschutz stellten die akuten Bedrohungen wie Social Engineering und Fake President vor. Deutlich wurden nicht nur die Risiken der Cyber-Attacken, sondern auch die Auswirkungen dieser besonderen Wirtschaftskriminalität. Neben dem finanziellen Verlust schädigen sie die gesamte Reputation des Unternehmers.

Wie durch elektronische Kontoführung große Datenmengen schnell und direkt übertragen werden und zugleich eine hohe Sicherheit durch moderne Verschlüsselung erreicht wird, zeigte E-Business-Berater Sven Peter.

Besondere Aufmerksamkeit widmete er der Finanz-Software SFirm mit HBCI, einer der sichersten Methode der Datenübertragung an die Sparkasse. Es sei hilfreich, ein Limit für tägliche Geldtransaktionen festzulegen, um einen möglichen Schaden einzugrenzen.

Der drei Tage nach dem Unternehmerforum folgende Großangriff der Hacker, der weltweit Computer lahm legte zeigte, dass der Schutz vor Cyberkriminalität eine langfristige Herausforderung bleiben wird. Eine Entwarnung könne es nicht geben, so Vorstandsvorsitzender Markus Morbach: „Die Gefährdungslage ist unverändert.“

Dr. Klaus Freyer